

Die Taktik der PDB/ProDG

Als Redner der PDB- Fraktion im Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist es vor allem Gerhard Palm der immer wieder fälschlicherweise behauptet, dass wir, die DG, bei den verschiedensten regionalen, nationalen und internationalen Problemen, welche uns alle auch hier in Ostbelgien direkt betreffen, überhaupt Nichts machen könnten. So zuletzt geschehen bei seiner Stellungnahme zur Finanzkrise.

Mit dieser immer wieder vorgetragenen und objektiv vollkommen falschen Behauptung trägt Herr Palm ganz maßgeblich dazu bei, dass sich unsere Minister und unsere Vertreter in den übergeordneten Parlamenten allzu oft hinter der Nichtzuständigkeit verstecken, und es versäumen, die berechtigten Forderungen der Ostbelgier in Namur und in Brüssel vorzubringen.

Warum macht das die PDB/ProDG? Die Antwort liegt auf der Hand: Nur wenn alle Parteien in der Deutschsprachigen Gemeinschaft sich vollkommen auf die DG eingrenzen lassen, hat die ProDG noch eine Daseinsberechtigung.

Mit dieser, aus purem Eigennutz angewendeten Taktik schadet somit die PDB/ProDG uns allen, und sie macht sich damit vollkommen unglaubwürdig und überflüssig!

Joseph Meyer

Mitglied im PDG